



[Onlineversion](#)

Wahlen im September

Mit der Landtags- und Bezirkstagswahl sowie den 5 Volksentscheiden über Änderungen der Bayerischen Verfassung am 15.09.2013 und der Bundestagswahl am 22. Sept. 2013 stehen zwei Wahlergebnisse an.

Für jede Wahl bildet die Gemeinde Zeilarn 4 Stimmbezirke und einen Briefwahlvorstand, das heißt, es müssen pro Wahltag 40 Wahlhelfer eingesetzt werden.

Die Gemeindeverwaltung versucht, die Wahlhelfermansschaften aus erfahrenen, alt gedienten und neuen Wahlhelfern zusammenzusetzen.

1. Bürgermeister Ludwig Matzeder bittet darum, das Ehrenamt als Wahlhelfer nicht auszuschlagen, wenn jemand in den nächsten Tagen ein Schreiben mit der Bitte, sich als Wahlhelfer zur Verfügung zu stellen, erhält.

Regierung genehmigt Mittelschulverbund

Im gerade abgelaufenen Schuljahr 2012/2013 besuchten 35 Schüler aus Zeilarn die Hauptschule in Tann.

Ab dem Schuljahr 2013/2014 ist die Hauptschule Tann Mitglied des Schulverbundes Inntal-Mittelschule Simbach – Kirchdorf – Tann.

Die Regierung von Niederbayern hat mit Schreiben vom 09.07.2013 festgestellt, dass die konstitutiven Merkmale der Mittelschule erfüllt werden. Die Regierung erklärt, dass keine grundsätzlichen Bedenken gegen die Verleihung der Bezeichnung Mittelschule für die Hauptschule Tann im Rahmen des geplanten Mittelschulverbundes bestehen. Die entsprechende Rechtsverordnung wird nach Durchführung des erforderlichen Verfahrens voraussichtlich mit Wirkung zum 01.08.2013 erlassen.

Ausbau der öffentlichen Wasserversorgung!

Der Zweckverband Wasserversorgung Rottal hat die Gemeinde Zeilarn aufgefordert, bis September 2013 noch notwendige Wasserversorgungsausbaumaßnahmen mitzuteilen, da 2014 voraussichtlich letztmalig Förderungsanträge nach den Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben (RZWAS) eingereicht werden können. Eine weitere Förderung des Ausbaues der Wasserversorgung wird es nicht geben, da in Bayern bereits eine Ausbauquote von 98 Prozent erreicht ist. Sollte der Ausbau der öffentlichen Wasserversorgung nicht mehr gefördert werden, ist ein Ansteigen der Herstellungsbeiträge zu erwarten.

Das Landratsamt Rottal-Inn - Abteilung Gesundheitsamt - hat mit Schreiben vom 11.07.2013 darauf hingewiesen, dass die Trinkwasserversorgung durch Eigenbrunnen in vielen Fällen zunehmend gesundheitsbedenklich wird. In großen Bereichen liegt eine mikrobiologische Belastung vor, die durch Desinfektion immer nur kurzzeitig beseitigt werden kann.

Dem Gemeinderat wurde in der Sitzung am 22.07.2013 ein mit dem Zweckverband Wasserversorgung Rottal abgestimmter Plan mit folgenden möglichen Ausbautrassen vorgelegt.

Trassen:

- Aiching, Holzleiten, Dambach, Ofenschwarz, Thalreuth.
- Rupprechtsaign, Knogler.
- Hochbehälter Wolfgrub, Berghäusl, Königsöd, Bildsberg, Haid, Grillenhögl.
- Kellndorf, Wetzl.

In einem vorgesehenen Ausbau der öffentlichen Wasserversorgung sollen Haupttrassen erschlossen werden, an denen Zug um Zug weitere, einzelne Anwesen angeschlossen werden können. Durch den Bau der geplanten Haupttrassen kann auch der vorbeugende Brandschutz durch den Einbau von Wasserhydranten im Außenbereich deutlich verbessert werden.

Der Gemeinderat wird in seiner Sitzung im September dieses Jahres über den Ausbau der Wasserversorgung in unserer Gemeinde entscheiden.

Zum Gedenken

Am 26. Juni 2013 verstarb im Alter von 98 Jahren in Altötting Oberlehrerin a. D. Agnes Gerauer. Sie war von 1948 bis 1976 im bayerischen Schuldienst tätig und unterrichtete zuletzt von 1965 bis 1970 an der Volksschule Zeilarn und anschließend an der Grundschule in Kastl bis Ende 1976.

Frau Gerauer war eine pflichtbewusste, konsequente, engagierte und geschätzte Lehrerin und Erzieherin.

25 Jahre Urkundenüberreichung durch die Partnergemeinde Zeillern Anmeldung zur Busfahrt

Am Sonntag, den 11.08.2013, findet im Schloss Hotel in Zeillern die Festveranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum der Überreichung der Partnerschaftsurkunden statt.

Gleichzeitig feiert unsere niederösterreichische Partnergemeinde 25 Jahre Schloss Zeillern und 25 Jahre Niederösterreichisches Blasmusikzentrum Zeillern.

Die Feierlichkeiten beginnen mit der Begrüßung der Ehrengäste. Von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr gibt es einen Festakt mit Frühschoppen unter Umrahmung der Trachtenmusikkapelle Zeillern.

Am Nachmittag ist ein Tag der offenen Tür im Schloss-Hotel Zeillern und ab 14:00 Uhr eine Renshow mit 3 Musikkapellen geplant.

Die Gemeinde Zeilarn stellt einen Bus für die Fahrt nach Zeillern zur Verfügung. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 € pro Person. Abfahrt wird um 7:30 Uhr bei Speckmaier in Babing sein. Sicher ist auch eine Zustiegmöglichkeit in Gumpersdorf.

Es wäre ein schönes Zeichen, wenn wir Zeilerner zahlreich an der Festveranstaltung in Zeillern teilnehmen würden.

Die Anmeldung für die Teilnahme an der Festveranstaltung läuft noch bis zum 05.08.2013.

Anmeldung im Rathaus oder unter der Nr. 08572 9693 0.

Akute Waldbrandgefahr

Aufgrund des trockenen Wetters besteht in Ober- und Niederbayern hohe Waldbrandgefahr. Wie die Regierungen der beiden Bezirke mitteilten, sind besonders Wälder auf leicht sandigen Standorten mit geringem Bewuchs, sonnige Waldlichtungen und Waldränder gefährdet.

Die Bevölkerung wird dringend um Vorsicht in Waldgebieten gebeten. Keinesfalls sollten die

Menschen dort mit offenem Feuer hantieren oder rauchen. Generell sollten offene Feuer in der Zeit von April bis September im oder am Wald unterlassen werden. Auch Aschereste von Feuerstätten gehören nicht im Wald oder in Hecken entsorgt. Sehr leicht können darin enthaltene, noch glimmende Kohlenstücke ein verheerendes Feuer entfachen.

Jährliche Trinkwasseruntersuchung

Die Betreiber von privaten Trinkwasserbrunnen in der Gemeinde Zeilarn müssen bis zum 30.11.2013 unaufgefordert ihr Trinkwasser untersuchen lassen und die Untersuchungsergebnisse dem Landratsamt Rottal-Inn vorlegen.

Für 2013 ist eine mikrobiologische Untersuchung und eine chemische Untersuchung vorgeschrieben. Wenn sich genügend Interessenten in der Gemeindeverwaltung melden, wird die Gemeinde Zeilarn wieder Angebote für eine Reihenuntersuchung einholen.

Die Trinkwasserbrunnenbetreiber werden gebeten, bis zum 13. September 2013 mitzuteilen, ob daran Interesse besteht.

Familienverein übergibt Begrüßungsgeld

Der Zeilerner Familienverein unterstützt durch finanzielle Hilfen Jugend und Familien sowie verschiedene Vorhaben und Projekte in der Gemeinde. Ludwig Matzeder, der Vorsitzende des Vereins, informierte über die in jüngster Zeit geförderten Maßnahmen wie den Kauf einer Hochsprungmatte für die Sportfreunde Zeilarn, den Kauf von drei Strommessgeräten, um Stromfresser in den Haushalten aufzuspüren, die Organisation von fünf gut besuchten Vorträgen über Demenz, Patientenverfügung Vorsorgevollmacht und Pflegestufen, Beschaffung von Kleiderständern für die Kinderkleiderbasare und den Kauf von zwei neuen Elektroöfen für die Grundschule. Immer wieder unterstützt der Verein auch in Not geratene Bürgerinnen und Bürger durch schnelle und unbürokratische Hilfe.

In der letzten Jahreshauptversammlung war beschlossen worden, dass heuer an die Schulanfänger in Zeilarn und an die Kinder aus der Gemeinde Zeilarn in den umliegenden Schulen je 50 € als Schulstarthilfe ausbezahlt werden.

"In Zeilarn scheint die Sonne für Familien!", betonte er, denn die Aktionen werden in erster Linie aus dem Erlös aus dem Betrieb von Photovoltaikanlagen des Vereins finanziert.

So werden beim Zeilerner Pfarrfest alljährlich die Neugeborenen aus der Gemeinde Zeilarn mit einem Begrüßungsschreiben und einem Geldbetrag von 100.- € willkommen geheißen. Der Vorsitzende des Vereins, Ludwig Matzeder, freute sich darüber, heuer an 15 Kinder und deren Eltern das "Begrüßungsgeld" übergeben zu können. Dazu erhielten die Kleinen auch je ein Kinderlätzchen mit dem Motto "In Zeilarn scheint die Sonne für Familien!".

In den Begleitbriefen weist der Vorsitzende auf die vielfältigen Möglichkeiten hin, die der Jugend und den Familien in der Gemeinde Zeilarn geboten werden und welche Einrichtungen den Kindern und Familien hier zur Verfügung stehen.

Vom Vorsitzenden wurden die Eltern zu den Kindern beglückwünscht und die vom 01.07.2012 bis 30.06.2013 Neugeborenen in der Gemeinde begrüßt.

Es waren dies: Mia Sendl, Oberndorf; Markus Rojas Gomez, Maisthub; Leopold Voringner, Zeilarn; Marie Zarske, Zeilarn; Felix Ertl, Babing; Sebastian Utz, Babing; Conrad Parteke, Lehen; Jaqueline Kastner, Zeilarn; Daniel Lechner, Enghasling; Leonardo Fredlmeier, Babing; Katharina Lohr, Straß; Alexander Handow, Lanhofen; Ben Wimmer, Gumpersdorf sowie Lisa und Eva Eichinger, Gasteig.

Kommunale Verkehrsüberwachung beschlossen

Immer wieder gibt es Klagen von Bürgern, dass in den Ortschaften und auf den Gemeindeverbindungsstraßen Fahrzeuge viel zu schnell unterwegs sind.

Dies wird durch die probeweise durchgeführten Messungen mehr als deutlich bestätigt.

Vom 11.08.2012 ab 8:30 Uhr bis 19.06.12 um 14:45 Uhr fuhren 74.420 Fahrzeuge durch Gumpersdorf.

Davon hielten sich 20.331 an das geltende Tempolimit von 50 Km/h. 34.833 waren um bis zu 8 km/h zu schnell.

19.256 waren schneller als 59 km/h unterwegs.

Davon 4.652 im Bereich von 64 bis 68 km/h,

1.462 im Bereich von 69-78 km/h,

80 im Bereich von 79-93 km/h und

3 Fahrzeuglenker lagen im Bereich von 94 – 103 km/h.

Das heißt, dass etwa ein Viertel aller Verkehrsteilnehmer erheblich zu schnell waren!

Beobachtungen deuten darauf hin, dass es in den anderen Orten nicht wesentlich besser aussieht. Und Außerorts werden ähnliche Verhältnisse vermutet.

Der Gemeinderat war sich einig, dass im Sinne der Sicherheit unserer Bürger dies nicht länger hinge-

nommen werden soll. Er entschied deshalb, mit dem „Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern“ eine Zweckvereinbarung für die nächsten zwei Jahre zu treffen. Danach wird der Zweckverband künftig in Absprache mit der Gemeinde den Verkehr im Gemeindegebiet Zeilarn überwachen.

Nach den bisher vorliegenden Testergebnissen, dürften die Kosten der Überwachung etwa in gleicher Höhe der zu erwartenden Bußgelder liegen.

Anders ausgedrückt: Die unbelehrbaren Raser werden die durch sie notwendig gewordenen zusätzlichen Kontrollen auch größtenteils finanzieren.

Der erhoffte Gewinn an Sicherheit auf unseren Straßen würde aber auch ein eventuelles Defizit rechtfertigen.

Kleinkläranlagenzuschuss läuft aus!

Die Förderung für die Sanierung der Kleinkläranlagen wurde letztmalig bis zum 31.12.2014 verlängert.

Es wird dringend empfohlen, notwendige Sanierungen bald in Angriff zu nehmen, da es im letzten Jahr erfahrungsgemäß zu Engpässen bei der Begutachtung der Anlagen durch die Sachverständigen und bei der Lieferung und dem Einbau der Anlagen kommen könnte. Das Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit hat mitgeteilt, dass eine Verlängerung des Förderprogramms über 2014 hinaus ausgeschlossen wird.

Zuschussanträge für das Jahr 2013 müssen bis spätestens 09.12.2013 in der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

FFW Obertürken bekommt neues Löschfahrzeug

Das neue Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Obertürken kommt wieder von VW.

Nach intensiver Suche, Vergleich und Beratung hat man sich für den von der Fa. Neuss angebotenen VW Crafter 50 mit Allradumbau und dritter Achse entschieden.

Auf diesem Grundfahrzeug ist ein Aufbau möglich, der ausreichend Platz für die sichere und übersichtliche Unterbringung von Mannschaft und Geräten gewährleistet. Bei einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,0 t können erstmals trotz der vorgesehenen Zusatzbeladung die zulässigen Lastwerte eingehalten werden. Dies stellt einen erheblichen Gewinn an Sicherheit der Feuerwehrdienstleistenden dar.

Der Gemeinderat teilte die Einschätzung der Feuerwehrverantwortlichen und genehmigte die Beschaffung des Fahrgestells zu einem Preis von 73.542,00 € brutto.

Es wurde bereits in Auftrag gegeben und wird bis Jahresende zu einem Feuerwehrausrüster kommen, der dann die Feuerwehrtechnischen Aufbauten und Zusatzausrüstungen montiert.

Derzeit läuft eine Markterkundung und die Ausschreibungsunterlagen für den Aufbau als TSF mit Zusatzbeladung Verkehrsabsicherung werden erstellt. Diese Investition soll die technische Einsatzbereitschaft der Obertürkener Wehr für die nächsten 25 Jahre sicherstellen.

Busfahrplan für die Grundschule Zeilarn

Ab Mitte August wird auf der Homepage der Gemeinde Zeilarn www.zeilarn.de unter Aktuelles der Busfahrplan für die Grundschule Zeilarn veröffentlicht

Schulsportfest

am Samstag, den 29.06.2013 ab 9:00 Uhr fand das jährliche Sportfest statt.

Die Schulsieger, die mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet wurden sind:

Waldher Thomas und Richter Manuel

Erfolgreichste Mädchen

1. Huber Eva – Klasse 1 – Jahrg. 2006
592 Punkte – Wertungszahl 846
2. Maier Laura – Klasse 1 – Jahrg. 2006
534 Punkte – Wertungszahl 763
3. Sendl Milena – Klasse 3 – Jahrg. 2004
674 Punkte – Wertungszahl 749

Erfolgreichste Jungen

1. Waldher Thomas – Klasse 4 – Jahrg. 2003
856 Punkte – Wertungszahl 856
2. Richter Manuel – Klasse 3 – Jahrg. 2004
731 Punkte – Wertungszahl 812
3. Strasser Nick – Klasse 1 – Jahrg. 2006
506 Punkte – Wertungszahl 723

Benefizlauf der Grundschule „Wir laufen für INGEAR“

Nach dem Schul-Sportfest fand ein Spendenlauf für INGEAR statt. Die stolze Summe von 2.500 Euro ist für das Projekt INGEAR (Initiative gegen Armut) zusammengekommen.

Es machten sich 111 Läufer auf den Weg. Insgesamt 570 Runden hatten die verschiedenen Generationen zurückgelegt. Eingangs berichtete Vorsitzender Andreas Huber über das Projekt. Seit 2006 besteht diese Initiative. Gegründet wurde sie in Eggenfelden und unterstützt Kinder in den Entwicklungsländern. Nach der Begrüßung durch Rektorin Bernadette Prähofer machten sich viele Teilnehmer auf den Weg. Jeder Läufer hatte einen Sponsor oder er bezahlte in Eigenleistung.

Als erstes gingen Bürgermeister Ludwig Matzeder und die Rektorin an den Start. Gemeinderatsmitglied Karl Gschwendtner trumpfte als bester Erwachsener mit 20 Runden auf. Als begeisterter Schüler zeigte sich Timo Unterhuber. Er war mit 27 Runden dabei, wobei er sich die Hälfte von seinem Taschengeld finanzierte. Alle Schulanfänger wurden pauschal von der Schreinerei Unterhuber gesponsert. Hier konnte Tim Dittler mit 21 Runden besonders punkten.

Der Wille, ein gutes Spendenergebnis zu erzielen, war bei den Besuchern deutlich zu erkennen. Durch gegenseitigen Ansporn entschieden sich auch viele Mamas und Papas mit ihren Kindern zu sprinten. Viele Eltern schauten erst zu und entschlossen sich dann spontan zum Laufen. Es ist schön, wie schnell und einsatzbereit die Zeilarnern sind und alle haben das Beste gegeben.

Katharina Huber (Schwester des Vorsitzenden) stellte Bastelartikel aus Ruanda zum Verkauf aus. Sie hatte vor Jahren ein soziales Jahr dort verbracht und betreute behinderte Kinder.

Ein Teil des Erlöses dieses Benefizlaufs wurde für Ruanda gespendet, um Essen und Versorgung zu bezahlen. Frau Prähofer hob hervor, dass sie stolz ist auf die Geschwister Huber. Beide hätten schon viel erreicht und es sei nicht immer leicht, ehrenamtlich tätig zu sein. Das Motto des Vereins INGEAR lautet: „Sei du selbst die Veränderung, die du wünschst für diese Welt.“

Der Elternbeirat sorgte für das leibliche Wohl und konnte 400 Euro an Aktion „Fluthilfeopfer“ der PNP direkt überweisen. Bereits zum zweiten Mal spendete damit die Grundschule für die Hochwasseropfer in Passau.

Unter den Gästen weilten auch Pfarrer Gottfried Hinterberger sowie viele Gemeinderäte. Schließlich hatte die Veranstaltung auch Glück mit dem Wetter. Der angekündigte Regen traf erst am Nachmittag ein.

Zeilerner Pfarrfest war großer Erfolg

Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde das Zeilerner Pfarrfest zu einem großen Erfolg. Nach dem Hauptgottesdienst strömten die Besucher der Veranstaltung in großen Scharen in den Pfarrgarten, wo die Sitzplätze im Schatten der Bäume schnell besetzt waren. Ein leichter Wind gestaltete den Aufenthalt zudem recht angenehm.

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung versorgten ihre Gäste mit Schweinebraten und Leberkäs, die Landjugend servierte verschiedene Getränke und der Frauenbund bot Kaffee, Kuchen, Torten und Schmalzgebäck an.

Bei dem guten Essen und angeregten Gesprächen unterhielten sich die Pfarrangehörigen vorzüglich. Die Kinder konnten sich von Andrea Steinhauser lustig schminken lassen oder mit ihr Verzierungen aus Perlen gestalten. Die Damen des Kindergartens hatten an verschiedenen Stationen dafür gesorgt, dass es den Kindern nicht langweilig wurde.

So konnten sie zum Beispiel auf einem, zwischen Bäumen gespannten Band ihr Gleichgewicht testen oder mit einer Angel magnetisierte Pappfische aus einem Bassin holen. Andere versuchten sich mit der Gestaltung von Figuren durch einfaches Kleben aus Schaumstoffteilen.

Pfarrer Gottfried Hinterberger freute sich sehr über den guten Besuch, genauso wie die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Christine Gottanka und Kirchenpfleger Walter Neumaier. Denn mit dem Erlös des Festes wird die Finanzierung von notwendigen Vorhaben der Pfarrei unterstützt.

Eines dieser Projekte ist die Instandsetzung des Leichenhauses am Zeilerner Friedhof. Dieses Gebäude, im Jahr 1958 errichtet, ist in die Jahre gekommen und hat eine Renovierung dringend erforderlich. Pfarrer Hinterberger und Kirchenpfleger Neumeier informierten darüber, dass der Dachstuhl ausgebessert bzw. erneuert werden müsse. Durch eingedrungenes Wasser seien bereits Schäden verursacht worden. Das Pflaster und auch die Türen müssten erneuert werden. Diese Maßnahmen würden in der nächsten Zeit vorgenommen. Freiwillige Helfer könnten dazu beitragen, dass die Kosten für die Instandsetzungsarbeiten nicht zu hoch werden. Dadurch könne man eine Erhöhung der Grabgebühren vermeiden.

Hilfswillige Personen sollten sich bei Kirchenpfleger Walter Neumaier melden. "Der Friedhof ist ein Aushängeschild der Pfarrei und dazu gehört auch ein ansehnliches Leichenhaus", betonte Pfarrer Hinterberger.

Erlebnisreiche Tage im Schullandheim

Viel erlebt haben die Kinder der Kombiklasse 3/4 aus Zeilarn und ihre Begleiter Frau Yvonne Welsch und Herr Siegfried Schnitter während des Schullandheimaufenthaltes auf der Veste Oberhaus in Passau.

Auftakt war eine Dreiflüsse-Rundfahrt. Die Stadt wurde mit dem Stadtfuchs erkundet. Hier erfuhren die Kinder viel über die Pest, über Brände sowie Hochwasser in Passau. Ihr Wissen über das Mittelalter vertieften die Schüler in einer Führung im Museum der Veste Oberhaus. Anschließend stellten sie selbst Schmuck aus Zinn her.

Besuch bekam die Klasse von der Schulleiterin Bernadette Prähofer. Den Höhepunkt des Aufenthaltes bildete jedoch der Tavernenabend im ehemaligen Wirtshaus der Jugendherberge. Mittelalterliche Speisen, Sitten und eine Auswahl an historischen Spielen, bei denen am Ende des Abends eine Tavernenkönigin gekürt wurde, machten das Essensfest zu einem tollen Erlebnis.

Den Abschluss bildete eine Wanderung an der Ilz am dritten Tag, bevor es wieder nach Hause ging.

Begeisterung für Tischtennis wecken

Alle Schüler der Grundschule Zeilarn nahmen im Rahmen des Sportunterrichts mit viel Begeisterung an einem Schnuppertraining der Tischtennisabteilung der Sportfreunde Zeilarn teil. Vorstand Konrad Unterhuber, Abteilungsleiterin Edeltraud Wutscher, Jugendtrainer Otto Rothenaicher, langjähriger Jugendtrainer Uwe Berndt sowie Daniel Boros und Klaus Wanninger weckten das Interesse am Tischtennissport.

Die Kinder wurden gleich von Anfang an zum Spielen an den Tischtennisplatten verteilt. Dabei wurde ihnen individuell die Vorhand, die Rückhand, Fußstellung, Schlägergriff oder die Schlägerfarbe erklärt und sofort im Spiel umgesetzt. Außerdem gab es Konzentrationsübungen, wie das Balancieren über eine Bank mit dem Ball auf dem Schläger. Daneben lernten die Kinder Aufwärmübungen, die gut für die Koordination sind. Auch Rundlauf wurde gezeigt und geübt, damit die Tischtennisplatten im Pausenhof wieder mehr genutzt werden. Die Sportfreunde bieten wieder ab September ein wöchentliches Training für Kinder an.

Ferienprogramm 2013

Die Gemeinde Zeilarn bedankt sich bei den Vereinen und Privatpersonen, die heuer wieder Aktivitäten im Rahmen des Ferienprogramms anbieten werden.

Das Ferienprogramm wird in der Grundschule und im Kindergarten verteilt, bzw. liegt in der Gemeindeverwaltung, den Banken, beim Bäcker, bei Renner und bei Haushaltswaren Stadler auf.

Es ist eine schriftliche Anmeldung zum Ferienprogramm erforderlich. Die Anmelde listen liegen jedem Ferienprogramm bei.

Die Anmelde liste kann in der Gemeindeverwaltung abgegeben werden.

Folgende Veranstaltungen werden angeboten:

MSC Zeilarn

Kartfahren

Freitag, 02.08. 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr beim Parkplatz der Firma Aigner neben den Reithalle Schlagmann. Das Kartfahren findet bei jeder Witterung statt.

Die Kinder sollen eine lange Hose, Jacke und festes Schuhwerk zum Kartfahren tragen. Bekleidung zum Wechseln wäre angebracht. Wer einen Sturzhelm hat, darf diesen mitnehmen, ansonsten werden die Helme vom Verein gestellt.

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Maximal 15 Teilnehmer

Elternbeirat Kindergarten

Schnitzeljagd

Montag, 05.08. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Treffpunkt ist um 15.00 Uhr bei Kerstin Blu-mauer in Babing. Mit den Kindern wird eine Schnitzeljagd veranstaltet. Sie sollten feste Schuhe sowie eine Kopfbedeckung tragen. Die Schnitzeljagd findet bei jedem Wetter statt.

Die Kinder sollten Getränke mitnehmen.

Für Kinder von 4 bis 8 Jahren

Maximal 20 Teilnehmer

Maria Auer

Lieblingsgerichte selbst gekocht

Dienstag, 06.08. 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

Die Kinder kochen mit Maria Auer ihre Leibspeisen selbst z.B. Pizza, Schnitzel, Brezen, Milchshake... Gekocht wird in der Schulküche in Zeilarn.

Die Lebensmittelkosten werden vom Familienverein Zeilarn übernommen.

Jedes Kind soll eine Schürze und einen kleinen verschließbaren Behälter mitbringen.

Für Kinder von 8 – 12 Jahren

Maximal 15 Kinder

Pia Eder

ZUMBAtonic für Kids - Schnuppern

Mittwoch, 07.08. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Zumba Fitness® - ZUMBAtonic ist ein speziell auf Kids abgestimmtes Zumba mit einfachen Schritten zu verschiedener Musik, abgestimmt auf die jeweilige Altersgruppe.

Kurs 1: 4 – 7 Jahre 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kurs 2: 8 – 13 Jahre 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

in der Schulturnhalle in Zeilarn.

Bitte Turnschuhe und Getränke mitnehmen.

Maximal 20 Teilnehmer je Kurs!

Mutter-Kind-Gruppe und Kinderturnen

Wasserspiele

Freitag, 09.08. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Treffpunkt ist der Sportplatz in Gumpersdorf. Es werden verschiedene Stationen mit Wasserspielen aufgebaut. Bitte was zum Trinken und Essen mitnehmen. Bei schlechtem Wetter findet dieses Ferienprogramm nicht statt.

Für Kinder von 0 – 6 Jahren in Begleitung eines Elternteiles

Eisclub Zeilarn

Stockschießen

Dienstag, 13.08. 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Treffpunkt um 17.00 Uhr bei den Stockbahnen in Zeilarn.

Die Jugendlichen sollen Turnschuhe tragen.

Bei schlechtem Wetter wird zum Kegeln gefahren.

Die Verpflegung wird gestellt.

Alter: ab 8 Jahre

Maximal 15 Jugendliche

Schützen Schildthurn

Schnupperschießen und Sommerbiathlon

Freitag, 16.08. 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Treffpunkt: Schützenhaus in Schildthurn von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr findet ein Wettkampf mit anschließender Siegerehrung statt.

Mindestalter: 12 Jahre für Luftgewehr

10 Jahre für Rosenstand

Raiffeisenbank Reischach

Menschenkicker-Turnier

Mittwoch, 21.08. 10.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Die Raiffeisenbank veranstaltet ein Menschenkicker-Turnier in Reischach auf dem Sportplatz und bei schlechtem Wetter in der Turnhalle in Reischach.

Eine Mannschaft sollte aus mindestens 5 Personen bestehen. Bitte Sportbekleidung und Turnschuhe tragen.

Für Verpflegung ist gesorgt. Jeder Teilnehmer bekommt einen Preis und die drei Siegermannschaften erhalten hochwertige Preise.

Anmeldung bis 20.08. in der Raiffeisenbank Zeilarn

Alter: 13 – 17 Jahre

Sparte Tennis

Tennisschnuppertag

Montag, 26.08. ab 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

für Kinder ab 6 Jahren

Treffpunkt: Tennisplatz Gumpersdorf

Es werden zwei Gruppen gebildet mit je 10 Teilnehmern und zwar von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 12.00 bis 14.00 Uhr.

Die Kinder sollten Tennisschuhe oder Turnschuhe mit wenig Profil tragen. Tennisschläger und -bälle werden gestellt.

Für Getränke sorgt der Verein.

**FFW Gumpersdorf und FFW Schildthurn
Wasserspiele und Aktionen mit der Feuerwehr
Dienstag, 27.08. 18.00 Uhr - 20.00 Uhr**

Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr erhalten die Kinder bei den Vorführungen der Feuerwehr. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr beim Waldfestplatz in Schildthurn.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Für Verpflegung ist gesorgt.

Eltern sind erwünscht.

Alter: 6 – 12 Jahre

Sportfreunde Zeilarn

Minigolf-Turnier für Kinder und Eltern

Mittwoch, 28.08. 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Treffpunkt ab 14.00 Uhr am Minigolfplatz in Zeilarn. Für die Eltern gibt es Kaffee und Kuchen und für die Kinder eine kleine Brotzeit.

Bei Regen fällt das Minigolfturnier aus.

Abholung spätestens um 17.00 Uhr

Landjugend Zeilarn

Landjugendspiele

Freitag, 30.08. 16.00 Uhr - 20.00 Uhr

Treffpunkt ist der Pfarrgarten in Zeilarn. Es werden Landjugendspiele mit anschließender Siegerehrung durchgeführt.

Im Anschluss daran werden Würstl gegrillt.

Alter: ab 8 Jahre

Maximal 20 Teilnehmer

Elternbeirat Grundschule

Kleine Forscher entdecken Strom und Energie

Dienstag, 03.09. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Im Werkraum der Schule gehen die Kinder der Frage nach, wie eine Glühlampe zum Leuchten gebracht wird oder wie ein Schalter aus Alltagsmaterialien gebaut werden kann. Dazu stehen Kabel, Batterien, kleine Glühlampen, Motoren und vieles mehr zum eigenen Ausprobieren und Hantieren zur Verfügung.

Alter: 6 bis 11 Jahre

Maximal 20 Kinder

KSRK Obertürken

Schafkopflehrgang

Donnerstag, 05.09. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Im Feuerwehrhaus in Obertürken können die Kinder das Schafkopfen lernen. Erfahrene „Schafkopfer“ geben ihr Wissen und Können an die Kinder und Jugendlichen weiter.

Für Verpflegung ist gesorgt.

Alter: ab 6 Jahre

SV Gumpersdorf

Sporttag des SV Gumpersdorf

Samstag, 07.09. 13.00 – 17.00 Uhr

Der Sportverein Gumpersdorf macht mit den Kindern ein Schnuppertraining und anschließend findet ein Fußballspiel statt.

Die Kinder sollten Sportbekleidung und Turnschuhe tragen.

Für Getränke und Brotzeit ist gesorgt.

Familienverein

Klettern in der Kletterhalle in Simbach

Montag, 09.09. 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Es wird mit Privatautos nach Simbach in die Kletterhalle gefahren. Vielleicht könnten auch Eltern mit ihrem Auto mitfahren.

Die Kletterausrüstung wird vom Alpenverein Simbach gestellt.

Bitte etwas zum Trinken mitnehmen.

Geklettert wird von 16.00 bis ca. 18.00 oder 18.30 Uhr, anschließend wird noch zum Eis essen gegangen.

Abfahrt: 15.30 Uhr am Dorfplatz in Zeilarn

Rückkehr: ca. 19.30 Uhr am Dorfplatz in Zeilarn

Max. 20 Teilnehmer

Außerdem bietet Frau Birgit Simon, Schildthurn, Wellness für Mutter/Vater/Kind zu einem günstigen Ferienpreis an.

Die Beschreibung zu den einzelnen Angeboten liegt jedem Ferienprogramm bei. Die Anmeldung und Terminabsprache sollte direkt mit Frau Simon erfolgen.

Parken auf der Bürgermeister-Stallbauer-Straße oft ein Problem!

Im Bereich der Grundschule und des Friedhofs gibt es öfters, vor allem in Zeiten, in denen die Schulbusse unterwegs sind, Probleme mit parkenden und haltenden Pkw.

Leider halten sich viele Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen oder abholen nicht an die Regeln und bleiben an, oder viel zu nahe an dem für die Schulbusse vorgesehenen Halteplatz stehen.

Dadurch wird für die Busse das gefahrlose An- und Abfahren schwierig.

Für die ein- bzw. aussteigenden Kinder wird die Situation unübersichtlich und dadurch können zusätzliche Gefährdungen entstehen. Es sollte selbstverständlich sein, dass den Bussen, der für sie notwendige Platz immer freigehalten wird.

Aber auch entlang des Friedhofes entstehen Probleme, wenn nicht ganz rechts geparkt wird. Vor allem für die Busse ist es dann oft gefährlich, vorbei zu fahren. Wenn dann auch noch verbotswidrig auf der linken Seite geparkt wird, ist ein Durchkommen oft gänzlich unmöglich.

Wir appellieren an die Vernunft der Eltern und an die der Friedhofsbesucher, hier mehr Augenmerk auf richtiges, am äußersten rechten Fahrbahnrand Parken, zu richten.

Schulturnhalle Zeilarn wird saniert

Bereits im Februar hatte der Gemeinderat beschlossen, Sanierungsmaßnahmen an der Schulturnhalle Zeilarn durchführen zu lassen. Für die Erneuerung der Dacheindeckung sowie für Dämmmaßnahmen hatte die Gemeinde bereits 110.000,00 EUR in den Haushalt eingeplant.

Der Zustand des Daches über der Turnhalle und der Sanitärbereiche wurde besichtigt und von Fachleuten überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass die vorhandene Wärmedämmung mit 10 cm deutlich zu gering ist. Eine erforderliche Dampfsperre ist darüber hinaus nicht vorhanden.

Da im Bereich des Turnhallendaches die Dachuntersicht stabil und mängelfrei ist, wird die Sanierung in diesem Bereich von oben über die Dachebene erfolgen. Dadurch kann der Turnhalleninnenbereich unversehrt bleiben. Falls es die Konstruktion erfordert, wird zur Sicherheit für die Bauarbeiten ein Absturznetz in der Halle aufgespannt.

Im Außenbereich wird ein Arbeits- und Schutzgerüst erforderlich. Im Bereich der Sanitäranlagen muss die bestehende Holzverschalung von innen abgebaut werden, damit die erforderliche Wärmedämmung und Dampfsperre von innen eingebaut werden kann. Die bestehende Dachschalung kann somit erhalten bleiben. Aufgrund der flachen Dachneigung und wegen des geringeren Gewichtes als der der Dachpfannen wird das Dach mit Blech eingedeckt. Da im Bereich der Duschanlagen keine Raumlüftung vorhanden ist, wird in diesem Bereich eine Lüftungsanlage nachgerüstet.

Alle Arbeiten wurden inzwischen ausgeschrieben und vom Gemeinderat vergeben. Mit der Erneuerung der Dacheindeckung und Dämmung wurde die Fa. Pappi Stefan aus Wurmannsquick zum Angebotspreis von 87.516,84 EUR beauftragt. Die Trockenbauarbeiten mit Sparrenzwischendämmung im Bereich der Sanitäranlagen wird die Firma AST Sommer GmbH aus Kirchdorf zum Angebotspreis von 22.202,18 EUR ausführen. Den Einbau der Raumentlüftung übernimmt die Hans Stadler GmbH mit 2.244,90 EUR.

Alle Arbeiten sollen in der Ferienzeit von Anfang August bis Mitte September ausgeführt werden.

Die Gemeinde hatte auch geprüft, ob anschließend eine Photovoltaikanlage auf das Turnhallendach aufgebaut werden könnte, da sich diese Dachfläche aufgrund der Ausrichtung wie das Schulhausdach anbieten würde. Eine Überprüfung der Statik hat jedoch ergeben, dass aufgrund der seit dem Bau der Turnhalle gestiegenen Schneelastzone bei der Installation einer PV-Anlage die Biegespannung der Holzleimbinder geringfügig überschritten würde. Um die Sicherheit der Schulkinder und aller anderen Nutzer der Turnhalle nicht zu gefährden, wurde deshalb darauf verzichtet.

Rettungsgasse für Hilfs- und Rettungsdienste

Nach einem Unfall müssen Rettungsfahrzeuge die Unfallstelle und die Verletzten schnellstmöglich erreichen. Dabei zählt jede Minute.

Freie Fahrt für Hilfs- und Rettungsdienste!

Die Rettungsgasse hilft aktiv bei der Rettung von Menschen. Gemeinsam mit dem ADAC hat das Innenministerium einen Flyer entworfen, in dem die wichtigsten Verhaltensregeln in aller Kürze aufgezählt sind.

Eine Rettungsgasse muss bereits bei stockendem Verkehr gebildet und offen gehalten werden, bevor die Fahrzeuge dicht auf dicht stehen. Achten Sie also auf den Abstand zum Vordermann. Bilden Sie die Rettungsgasse, indem Sie

- die Geschwindigkeit verringern und nach dem Merksatz „Eins links - zwei rechts“ langsam an den Fahrbahnrand fahren.
- Ihr Fahrzeug möglichst parallel zur Fahrtrichtung ausrichten, damit nicht das Heck Ihres Fahrzeugs in die Rettungsgasse hineinragt.
- ausreichend Abstand zum Vordermann halten, um reagieren zu können.
- die Rettungsgasse offen halten, bis der Verkehr wieder rollt.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013

Wissen, was unter dem Strich bleibt! – Machen Sie mit bei Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013.

Insbesondere Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen sowie Haushalte mit mehreren Generationen sind derzeit noch nicht ausreichend vertreten.

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) beim Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung ist erfolgreich angelaufen. Bereits über 2.000 ausgefüllte Haushaltsbücher hat das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zurückbekommen. Es werden aber jeweils für das dritte und vierte Quartal 2013 dringend noch weitere Teilnehmer gesucht, vor allem Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen (Arbeitslose, Rentner, Studenten) sowie Mehrgenerationenhaushalte. Die Teilnehmer an der EVS, welche drei Monate lang

ihre Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch aufschreiben, können nicht nur den finanziellen Überblick über ihren Haushalt wahren – sie erhalten dafür auch eine finanzielle Anerkennung von 60 Euro.

Was ist bei der EVS zu tun? Die Haushalte sollen neben allgemeinen Angaben zum Haushalt bereit sein, drei Monate über ihre Einnahmen und Ausgaben ein Haushaltsbuch zu führen. Wer auf diese Weise einen Überblick über seine finanzielle Situation gewinnen will, braucht diese freiwillige Buchführung nicht umsonst zu machen. Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zahlt den teilnehmenden Haushalten nach Abschluss der Erhebung als Dankeschön eine finanzielle Anerkennung von 60 Euro.

Mit der Teilnahme an der EVS wissen die Haushalte nicht nur selbst besser, wofür sie ihr Geld ausgeben und wie viel unterm Strich geblieben ist, sondern sie leisten auch einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit. Die EVS liefert nämlich ein repräsentatives Bild der wirtschaftlichen Situation in allen sozialen Schichten der Bevölkerung. Diese Informationen sind eine unverzichtbare Grundlage unter anderem für den erst kürzlich veröffentlichten Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung (http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/17/126/17126_50.pdf) und für die Festlegung der Regelbedarfe in der Sozialgesetzgebung.

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik ist der Datenschutz umfassend gewährleistet.

Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Ausführliche Informationen finden sich unter www.statistik.bayern.de/evs2013. Interessenten können sich per E-Mail (evs2013@statistik.bayern.de), telefonisch (kostenfrei unter 0800 – 000 44 98) oder schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, EVS 2013, Finkenstr. 3, 90762 Fürth wenden.

53. Kinderkleiderbasar Zeilarn

Am 10./11. Oktober 2013 findet der alljährliche Herbst-Kleiderbasar in der Stockhalle in Gumpersdorf statt. Zum Verkauf angeboten werden: Kinderkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Kinderwägen, Wippen, Kinderfahrräder und vieles mehr.

Alles bitte nur in gutem und sauberem Zustand bringen. Defekte sowie unsaubere Ware kann nicht angenommen werden!

Die Warenannahme und Verkauf finden am Donnerstag, 10. Oktober 2013 von 14:00 Uhr –

18:00 Uhr, und Warenverkauf am Freitag, 11. Oktober 2013 von 8:00 Uhr – 11:00 Uhr statt. Unkostenbeitrag pro Liste (20 Stück) 1,00 Euro.

Zeillerner Radler zu Gast in Zeilarn

Unsere Freunde aus Zeillern besuchten uns kürzlich wieder mit den Rädern. Am Freitag, den 26.7.2013 machten sie sich bei brütender Hitze auf den Weg. Die enorm hohen Temperaturen von über 30 Grad machten den fast 20 Radlern sehr zu schaffen. Völlig erledigt erreichten sie nach mehr als 150 Kilometern das Nachtquartier in Wernstein. Am Samstag, den 27.07. wurde es aber noch heißer. Deshalb brachen sie früh auf und erreichten gegen 12:30 Uhr die Mittagsrast in Ering. Kurz darauf kam auch die Zeilerner Begrüßungs-Delegation mit Bürgermeister Ludwig Matzeder und 10 Begleitern dort an und es herrschte große Wiedersehensfreude.

Im Biergarten erholten sich die Teilnehmer etwas und machten sich dann auf den gemeinsamen Weg nach Zeilarn.

Gegen 16 Uhr war es geschafft und die Gruppe traf in Gumpersdorf ein, wo sie von Zita und Manfred Gumpendobler mit frischen Getränken und einer Brotzeit begrüßt wurden.

Dort traf auch der neu gewählte Bürgermeister Fritz Pallinger ein, der mit seiner Gattin im Auto nachgekommen war.

Anschließend bezogen die Radler und Begleiter ihre Nachtquartiere und machten sich frisch, denn am Abend traf man sich beim Schützenhaus Schildthurn zu einer Grillfeier.

Bis spät in die Nacht hinein tauschte man Erinnerungen an die früheren Treffen aus, Witze wurden erzählt und es wurde viel gelacht. Die Temperatur spielte mit, denn um Mitternacht zeigte das Thermometer immer noch 27 Grad an.

Am Sonntagmorgen machten sich vier Zeillerner Radler, darunter auch eine Frau, bei noch höheren Temperaturen wieder mit dem Rad auf den Heimweg. Die anderen besuchten den Gottesdienst, wo sie Pfarrer Gottfried Hinterberger wie gewohnt launig begrüßte.

Nach einem Weißwurstfrühstück und dem Montieren der Räder auf den Anhängern verabschiedeten sich unsere Freunde wieder. Ein Wiedersehen ist ja schon in zwei Wochen, am 11.8.2013 beim 25-jährigen Jubiläum unserer Partnerschaft möglich.

Radeln nach Zeillern

Unsere alljährliche Radfahrt nach Zeillern findet vom Freitag, dem 23. bis Sonntag, dem 25. August statt. Es haben sich dafür bereits mehr als 20 Teil-

nehmer fest angemeldet. Wegen der notwendigen Übernachtungsbuchungen und der schwierigen Organisation der Rückfahrt einer so großen Gruppe ist es leider nicht mehr möglich, sich jetzt noch anzumelden.

Wer nächstes Jahr mitfahren möchte, soll sich bitte schon bis Mai 2014 bei Ludwig Matzeder oder in der Gemeindeverwaltung anmelden. Die Fahrt findet nächstes Jahr voraussichtlich vom 29. bis 31. August statt. Es ist eine Fahrstrecke von ca. 245 Kilometern zu bewältigen, wobei am ersten Tag bereits 170 km zurückgelegt werden.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Markus Obernbichler Rojas aus Maisthub
Leopold Voringner aus Zeilarn
Marie Zarske aus Zeilarn
Dion Neziraj aus Gehersdorf

Eheschließungen:

Christoph Minnich aus Obertürken
Catrin Christina Pinzhoffer aus Obertürken

Sterbefälle:

Johann Niederhuber, Zeilarn im Alter von 70 Jahren

Jubilare:

Thekla Schöffberger aus Dambach	70 Jahre
Paul Mehlstäubl aus Feichting	75 Jahre
Rosa Rieger aus Oberndorf	75 Jahre
Christa Förg aus Babing	75 Jahre
Ernst Auracher aus Sonnertsham	80 Jahre
Theresia Grübl aus Eben	80 Jahre
Hedwig Joachimbauer aus Gump.	85 Jahre

50-jähriges Ehejubiläum:

Johann und Irmfriede Ober aus Babing
Georg und Helga Königseder aus Zeilarn

Terminkalender

Monat August 2013

- 03.-04.08. Waldfest d. Schützen Schildthurn am Waldfestplatz
- 04.08. KSRK Jahrestag mit Vereinsbeteiligung
- 09.08. Totengedenkgottesdienst des Trachtenvereins Leonberg in Leonberg u 19.30 Uhr
- 11.08. 25-Jahre Partnerschaft mit Zeillern; Feier in Zeillern
- 15.08. Kräuterbüscherlverkauf d. Frauenbundes in Schildthurn (Kirche 9.30 Uhr)

18.08. Jahresfest KSK Leonberg
23.-25.08. Radlfahrt nach Zeillern

Monat September 2013

- 06.09. KAB; Vortrag im GH Heilmeier um 19 Uhr.
„Fahrradtour durch die Mongolei“
- 06.09. Saisonbeginn d. Wildschützen Zeilarn
- 08.09. Minigolfturnier d. SFZ am Sportplatz in
Zeilarn
- 14.09. Kameradschaftsabend d. FFW Tannen-
bach e.V. im FW-Haus Gasteig
- 20.09. EC Zeilarn; Peter-Stallbauer-Gedäch-
nisturnier u. Vereinsmeisterschaft; Beginn
19.00 Uhr an den Stockbahnen in Zeilarn

Monat Oktober 2013

- 04.10. Königsschießen d. Schützen Schildthurn im
Schützenhaus
- 06.10. Entedankfest
- 10.10. KAB: Vortrag im GH Heilmeier um 19 Uhr:
„Erben & Vererben“



*Blumen sind das Lächeln der
Erde*

Ralph Waldo Emerson

Impressum:

Themenauswahl und Verfassung der Texte durch den
Redaktionsausschuss der Gemeinde Zeilarn .

Verantwortlich im Sinn des Presserechtes:

1. Bürgermeister Ludwig Matzeder